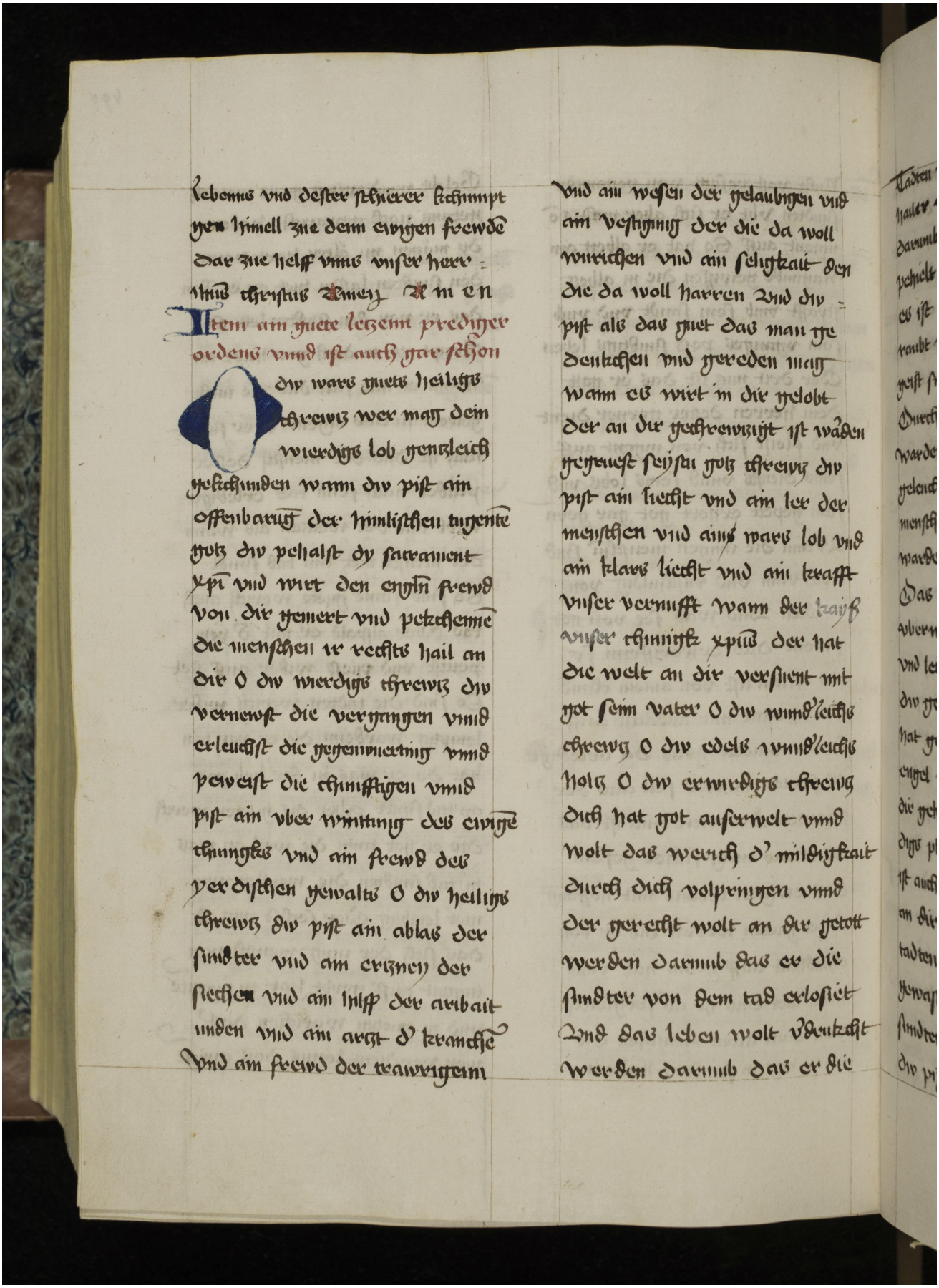
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=919
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



lebenns vnd dester schnierer slechumpt
yen himell zue dem ewigen frewde
Dar zue helff vnns vnser herr
vnnd christus Amen Amen
Item am guete letzenn prediger
ordens vmnd ist auch gar schon
O div wars guets heiligs
chreuz wer mag dein
wierdigs lob gentzleich
gelechunden wann div pist ain
offenbarung der himlischen tugente
gotz div pehalst dy sacrament
xpi vnd wirt den cristn frewd
von dir gemert vnd petzchemme
die menschen ir rechts hail an
dir O div wierdigs chreuz div
vernewst die verganen vnnd
erleuchst die gegenwertigen vnnd
pewerst die chunftigen vnnd
pist ain vber wintung des ewigen
chunigks vnd ain frewd des
verdischen gewalts O div heiligs
chreuz div pist ain ablas der
sundter vnd ain erzney der
slechen vnd ain hilff der arbait
unden vnd ain arzt d' kranchen
Vnd ain frewd der trawrigenn
vnd ain wesen der gelaubigen vnd
ain vestigung der die da woll
wirchen vnd ain seligkait den
die da woll harren Vnd div
pist als das guet das man ge
denkchen vnd gereden mag
wann es wirt in dir gelobt
der an dir gechreuzigt ist wanden
gegenwert seystu gotz chreuz div
pist ain liecht vnd ain ler der
menschen vnd ainns wars lob vnd
ain klars liecht vnd ain krafft
vnser vernunfft Wann der kaiß
vnser chuniglich xpius der hat
die welt an dir versiecht mit
got sein vater O dw wunderleichs
chreuz O div edels wunderleichs
holz O dw erwirdigs chreuz
dich hat got auserwelt vnnd
wolt das werch d' mildigkait
durch dich volpringen vnnd
der gerecht wolt an dir getott
werden darumb das er die
sundter von dem tad erlosiet
Vnd das leben wolt vberkaft
werden darumb das er die